



# LVBG

Landesverband Südwestdeutschland  
der gewerblichen Berufsgenossenschaften

Rundschreiben Nr. D 11/2004  
814.2 - LV 8  
(LVBG D 41)

69115 Heidelberg, 14.6.2004  
Kurfürsten-Anlage 62  
Telefon (0 62 21) 52 30

An die  
Durchgangsärzte und Chefarzte der zur Behandlung Schwerunfallverletzter  
zugelassenen Krankenhäuser

## **Überarbeitung/Neufassung einzelner Formtexte zum 1. Januar 2004**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum 1.1.2004 sind neben textlich überarbeiteten Vordrucken auch neue Vordrucke eingeführt worden (vgl. unser Rundschreiben D 11/2003 vom 21.11.2003).

Unabhängig davon, dass evtl. noch vorhandene Vordruckbestände aufgebraucht werden können, müssen wir feststellen, dass die neu geschaffenen Vordrucke, und hier insbesondere der Vordruck F 2100 "Zwischenbericht bei Besonderer Heilbehandlung", bislang nur vereinzelt erstattet werden.

Gerade der Vordruck F 2100 ist eine wertvolle Hilfe für den Unfallversicherungsträger bezüglich eines zielgerichteten Reha-Managements. Wir möchten deshalb nochmals auf die Nutzung dieses Vordrucks sowohl im Rahmen der spontanen Berichterstattung durch den D-Arzt als auch bei Anfragen der Unfallversicherungsträger über den Stand des Heilverfahrens anstelle bisher in freier Form erstatteter Zwischenberichte aufmerksam machen. Der Bericht wird nach Nr. 115 UV-GOÄ vergütet.

Auch der Vordruck F 2100 ist kostenlos beim Kepnerdruck, Druckerei und Verlag GmbH, Robert-Bosch-Straße 5, 75031 Eppingen, Telefon 07262/91900, zu beziehen. Darüber hinaus sind die Berichte wie bislang im Word- oder PDF-Format über die Webseite der Landesverbände ([www.lvbq.de](http://www.lvbq.de), Rubrik "Formtexte") abrufbar.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Köhler  
Stv. Geschäftsführer